

GZ: Präs. 13852/2003 - 14

Graz, 12.10.2004
Mag. Fasch

Reformprojekt 2000+
Magistratsstruktur
Umsetzungsprojekt
Rechtsamt – Zuordnung des Bereiches
Zivilrecht zum Präsidialamt und des Bereichs
Gesundheits- und Veterinärrecht zum
Gesundheitsamt
mit Wirksamkeit 1.1.2005
Antrag gem § 45 Abs 2 Z 2 des
Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967,
LGBl Nr 130/1967 idF LGBl Nr 91/2002

Berichtersteller/in:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 13.Juni 2002, GZ.: Präs. K – 129/1998-10 wurde festgelegt, dass der Projektbericht „Magistratsstruktur“ Leitlinie für eine künftige Aufbauorganisation und eine Anwendungsempfehlung für den neu konstituierten Gemeinderat ab der Funktionsperiode 2003 – 2008 ist.

In dem oben genannten Projektbericht ist unter anderem die Zusammenführung des Präsidialamtes mit dem Rechtsamt – Zivilrecht vorgesehen.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 18.9.2003 wurde der entsprechende Projektauftrag zur Umsetzung erteilt.

Diese Strukturen wurden bei der politischen Referatseinteilung bereits entsprechend berücksichtigt.

Im Beschluss des Gemeinderates vom 18.9.2003 war auch die Zuordnung sämtlicher Verwaltungsstrafen der Mag. Abt. 3 zur „Abteilung für personenbezogene Verfahren“ vorgesehen. Im Zuge des Umsetzungsprojektes hat sich jedoch ergeben, dass aus einer produktorientierten Betrachtung heraus, eine Zuordnung der Verwaltungsstrafen sowie der Gesetzesmaterien mit einem gesundheits- und veterinärrechtlichen Bezug zum Gesundheitsamt zweckmäßiger ist.

Die MitarbeiterInnen der Magistratsdirektion – Reform haben mit der Vorbereitung der erforderlichen Organisationsänderungen unter Einbeziehung der Betroffenen begonnen. Das Ergebnis des Umsetzungsprojektes kann dem Gemeinderat nunmehr zur Beschlussfassung vorgelegt werden:

Umsetzungsbeauftragter: Dr. Franz Schwarz

Referatsstruktur (Namen sind Arbeitstitel): Einrichtung „Zivilrechtsreferat“ im Präsidialamt und Einrichtung „Rechtsreferat“ in der Mag. Abt. 7

Dienstpostenplan: Versetzung von 5 Dienstposten in das Präsidialamt, Versetzung von 2 Dienstposten in die Mag. Abt. 7; Einsparung von 3 Dienstposten

Budget: Einsparung von rd. € 192.000.-- jährlich (3 Dienstposten, Verringerung der benötigten Büroflächen)

Aus organisatorischen Gründen erfolgt die Zusammenlegungen mit Wirksamkeit 1.1.2005. Für die Durchführung der mit dem Umsetzungsbeauftragten festgelegten, erforderlichen Maßnahmen sind die AbteilungsvorständInnen Dr. Ursula Hammerl und Dr. Josef Künstner verantwortlich.

Zur näheren Information werden diesem Bericht die Maßnahmen-Checklisten des Umsetzungsprojektes beigelegt.

Nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden die erforderlichen Änderungen der Geschäftseinteilung beim Bürgermeister beantragt werden.

Der Ausschuss für Personal, Verfassung, Organisation, EDV, europäische Integration und Menschenrechte stellt daher den

A n t r a g ,

der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Die Aufteilung der Mag. Abt. 3 durch:

- Zuordnung des Bereiches Zivilrecht zum Präsidialamt
- Zuordnung des gesundheits- und veterinärrechtlichen Bereiches zur Mag.Abt. 7

2. Das Personalamt wird mit den erforderlichen Änderungen des Dienstpostenplanes beauftragt.

Die Bearbeiterin:

Die Abteilungsvorständin
des Präsidialamtes:

Für die Projektgruppe:

Der Magistratsdirektor:

Der Bürgermeister:

Beilage: Maßnahmen-Checklisten

Vorberaten und angenommen in der Sitzung des Ausschusses für Personal, Verfassung, Organisation, EDV, europäische Integration und Menschenrechte am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Der Dienststellenausschuss/Zentralausschuss hat gemäß § 10 / § 14 Personalvertretungsgesetz am.....seine Zustimmung erteilt/beratend mitgewirkt.